



Infoblatt für frühzeitigen Brand-Schutz



Wie Eltern und Betreuer Verbrennungen und Verbrühungen vorbeugen können

Eltern und Betreuer müssen wissen, dass sehr kleine Kinder anders denken und sich anders verhalten als Erwachsene. Wenn da zum Beispiel ein Feuer ist, ist es wahrscheinlicher, dass sie sich verstecken als dass sie fliehen. Es liegt in der Verantwortung des Erwachsenen, Gefahr vorzusehen.

Beaufsichtigen Sie Kinder zu allen Zeiten

Die meisten Verletzungen passieren während normalen alltäglichen Aktivitäten rund ums Haus. Viele Unfälle ereignen sich, wenn Kinder unbeaufsichtigt sind. Eltern sollten in jeder Situation anwesend sein, in der es möglich ist, dass Verbrennungen und Verbrühungen entstehen.

Brandschutz-Verhalten ist abhängig von:

- Bewusstsein von Risiken und Wissen, wie man Risiken verringern kann
- Angemessener Beaufsichtigung von Kindern
- Positivem Vorbild-Verhalten von Eltern / Betreuern
- Kontrolle oder Beseitigung des Brandrisikos durch Eltern oder Betreuer

Verständnis für das kindliche Interesse an Feuer

Viele Kinder zeigen schon in frühem Alter ein Interesse an Feuer. Sie können Fragen über Feuer stellen, spielen Spiele wie "Kochen" oder Rollenspiele als Feuerwehrleute. Die häufigsten Anzeichen für ein Interesse an Feuer sind ein nahes Sitzen am Feuer und Beobachten des Feuers, ein Herumstochern im Feuer oder wenn sie darum bitten, dabei helfen zu dürfen, ein Feuer zu machen oder ein Feuer oder Kerzen anzuzünden.

Bei manchen Kindern kann dieses Interesse dazu führen, dass sie mit Feuer spielen (Streichhölzer anzünden oder Feuerzeuge anknipsen) oder ein Feuer legen. Solche Aktivitäten setzen das Kind und seine Familie einem großen Risiko aus. Viele Hausbrände verursachen den Tod von Kindern.

Durch Wachsamkeit für die Gefahren von Verbrennungen, Verbrühungen und Bränden können Sie Maßnahmen ergreifen, sie zu verhüten und Verletzungen zu verhindern.

Für weitere Informationen:

Kidsafe
www.kidsafevic.com.au

Royal Children's Hospital
www.rch.org.au



Die Country Fire Authority (CFA) (ländliche Feuerenschutzbehörde) und das Metropolitan Fire and Emergency Services Board (MFB) (die städtische Behörde für Brandschutz und Notdienste) stellen diese Informationen und Materialien zur Verfügung unter der Voraussetzung, dass Sie angemessene Vorsicht walten lassen, wenn Sie sie benutzen. Wenn Sie irgendwelche Unklarheiten in Bezug auf die Anwendung der Informationen für Ihre besonderen Umstände haben, sollten Sie weiteren professionellen Rat suchen. CFA und MFB übernehmen keine Verantwortung für die Art und Weise, wie Sie die Informationen in diesem Infoblatt anwenden, interpretieren oder sich auf sie verlassen. CFA und MFB übernehmen keine Haftung für irgendeinen Verlust oder Schaden, der aus Ihrer Verwendung der Informationen resultiert, ganz gleich, ob dieser zustande kam aufgrund von unbeachtlicher Ungenauigkeit, Irrtum oder Auslassung oder irgendeinem anderen Grund.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:



www.cfa.vic.gov.au



www.mfb.vic.gov.au

